

Sieben Duelle, sieben Siege

WZ 13.01.16

Adolphsdorfs Bogenschützen drehen in der Landesliga Ost mächtig auf

VON KARSTEN HOLLMANN

Landkreis Osterholz-Tarmstedt. Der Bann ist gebrochen: Am dritten Wettkampftag der Bogen-Landesliga Ost in der Schießhalle des Blumenthaler SV in Schwanewede brachte der SV Adolphsdorf dem Spitzenreiter TV Spaden die erste Niederlage bei. Weil die Adolphsdorfer auch alle anderen Duelle gewannen, hielten sie das Titelrennen offen.

„Der dritte Wettkampftag ist sehr gut für uns gelaufen“, frohlockte Adolphsdorfs Spartenleiter Dieter Tietjen. Für den Zweiten gingen Marco Jaske, „Sam“ Gruenthaier sowie Timo Helmke an den Start. Da dieses Trio keine Verschleißerscheinungen zeigte, sahen die Adolphsdorfer auch keine Veranlassung dazu, die Ersatzschützen Kurt Eggerling und Dominik Junge einzusetzen. „Im ersten Match war aber noch die Anfangsnervosität zu spüren“, teilte Dieter Tietjen mit. Die Folge waren mäßige 194 Ringe. Dennoch reichte es zu einem glatten Erfolg über den Vegesacker SV. „Vom zweiten Match an waren wir aber im Ligamodus und haben die nächsten drei Matches souverän gewonnen“, so Tietjen. Auch die darauf folgende Pause schadete dem Titelaspiranten nicht. Mit 206 Ringen hielt der Zweite den Blumenthaler SV lo-

cker auf Distanz. Im abschließenden Match kam es zum Showdown um den Tagessieg. In einem wahren Krimi behielten die Adolphsdorfer hier um einen Ring die Oberhand. „Das war vorher noch keiner Mannschaft gelungen“, freute sich Dieter Tietjen. Bester Adolphsdorfer war Timo Helmke. „Aber alle drei haben für ein tolles Ergebnis gesorgt“, sagte Dieter Tietjen.

Die BSG Osterholz-Scharmbeck II musste sich mit drei Erfolgen begnügen. Deshalb verharrten die Kreisstädter auf Position fünf. „Obwohl die Wettkampffelder nur 1,60 Meter breit waren und es keine Trainingsscheibe für Auswechselschützen gab, war die Stimmung trotz der Enge bei den Schützen sehr gut“, betonte BSG-Abteilungsleiter Volker Dahm. Die ursprünglich für den Wettkampftag vorgesehene Sporthalle war kurzfristig mit Flüchtlingen belegt worden. Für die Osterholz-Scharmbecker liefen Klaus Dettmar, Kevin Brüning, Andreas Kretzer und Manfred Semke auf. Die BSG II startete mit zwei Siegen souverän, vermochte das hohe Niveau anschließend aber nicht ganz zu halten.

Der SSV Tarmstedt III kommt langsam aber sicher in Fahrt. Nachdem das Schlusslicht aus den ersten 14 Duellen der Saison gerade mal einen Erfolg geholt hatte, behauptete sich der Letzte nun immerhin

schon dreimal und stellte damit den Anschluss an den Vorletzten Vegesacker SV her. Lorenz Warnke, Lisa Poppe, Rena Lindermann, Rainer Gerdts sowie Spartenleiter Fredi Latzke verloren die ersten vier Matches des Wettkampftages, hatten aber nach hinten heraus mit jeweils mehr als 200 Ringen ordentlich etwas zuzusetzen.

Bogen-Landesliga Ost: Blumenthaler SV - BSG Osterholz-Scharmbeck II 185:206; SV Adolphsdorf - Vegesacker SV 194:171; TV Spaden - SSV Tarmstedt III 209:162; TuS Zeven - BSC Wendisch Evern 194:211; TuS Zeven - BSG Osterholz-Scharmbeck II 199:206; SSV Tarmstedt III - Blumenthaler SV 182:202; TV Spaden - Vegesacker SV 211:166; SV Adolphsdorf - BSC Wendisch Evern 216:199; Blumenthaler SV - Vegesacker SV 203:182; TV Spaden - BSC Wendisch Evern 204:186; SV Adolphsdorf - BSG Osterholz-Scharmbeck II 215:196; TuS Zeven - SSV Tarmstedt III 197:178; SSV Tarmstedt III - SV Adolphsdorf 189:218 TuS Zeven - Vegesacker SV 195:177 Blumenthaler SV - BSC Wendisch Evern 180:204; TV Spaden - BSG Osterholz-Scharmbeck II 228:201; BSC Wendisch Evern - Vegesacker SV 177:185 BSG Osterholz-Scharmbeck II - SSV Tarmstedt III 153:203; SV Adolphsdorf - TuS Zeven 211:187; TV Spaden - Blumenthaler SV 220:206; TV Spaden - TuS Zeven 211:200; SV Adolphsdorf - Blumenthaler SV 206:189; BSC Wendisch Evern - SSV Tarmstedt III 188:203; BSG Osterholz-Scharmbeck II - Vegesacker SV 166:170; TV Spaden - SV Adolphsdorf 210:211; BSG Osterholz-Scharmbeck II - BSC Wendisch Evern 216:181; TuS Zeven - Blumenthaler SV 205:181; Vegesacker SV - SSV Tarmstedt III 178:211

Tabelle: 1. TV Spaden 4449 Ringe/40:2 Punkte; 2. SV Adolphsdorf 4350/34:8; 3. TuS Zeven 4182/24:18; 4. Blumenthaler SV 4041/19:23; 5. BSG Osterholz-Scharmbeck II 4018/19:23; 6. BSC Wendisch Evern 4030/14:28; 7. Vegesacker SV 3640/10:32; 8. SSV Tarmstedt III 3923/8:34 KH